

KURZKONZEPT

# SCHLACHTHOF JENA

## Ein neuer Ort für freie Soziokultur

Im September 2016 bot die Stadt Jena den Akteur\_innen der Soziokultur ein Areal auf dem Gelände des alten Schlachthofs in der Löbstedter Str. 43 an. Nach dem Erwerb des Grundstücks durch die Stadt wird die Verwaltung von Grundstück und Gebäude über einen Erbbaurechtsvertrag den Akteur\_innen der Soziokultur voraussichtlich im August 2017 übertragen. Das Gebäude ist derzeit unsaniert und nicht bezugsfähig. Die Bausubstanz ist solide, jedoch fehlen Fenster, Türen und jegliche Installationen (Strom, Wasser und Heizung).

## Die Akteure

Bereits zum ersten Besichtigungstermin bekundeten wir, die Freie Bühne Jena, Crossroads Jena und der FreiRaum-Jena, unser starkes Interesse an einer gemeinsamen Nutzung des „Alten Schlachthofes“. Der Freie Bühne Jena e.V. ist der Dachverein für freies Theater in Jena und wird mit dem neuen Standort sein Satzungsziel einer festen Probe- und Spielstätte erreichen. Der Crossroads Jena e.V. steht für Rollsport und urbane Jugendkultur und will auf dem Gelände des alten Schlachthofes die erste Rollsporthalle Mittelthüringens errichten. Der FreiRaum-Jena e.V. setzt sich für ein selbstbestimmtes Gemeinwesen und die Schaffung offener Freiräume für Projekte zur Förderung ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit ein.



Wir engagieren uns für einen neuen Ort für die Soziokultur in Jena

## Ideelle Ziele

Wir wollen einen generationenübergreifenden Standort mit langfristig angelegter Infrastruktur für Soziokultur schaffen.

Unsere Kooperation vereint die Expertise aus den Bereichen urbane Jugendkultur, Theater und Nachhaltigkeit. Diese dient als Grundlage zum Erreichen der ideellen Ziele des Projektes: Schaffung eines Begegnungsortes, Förderung von Kunst und Kultur sowie Sport und Bewegung, Durchführung von Bildungsarbeit und Stärkung des Nachhaltigkeitsgedankens.





Skateworkshop des Crossroads Jena e.V.



Urbanes Gärtnern an der Sonnenuhr



„Momo“ 2015, Freie Bühne Jena e.V.

## Umsetzung

Der FreiRaum-Jena e.V. tritt als Unterzeichner des Erbbaurechtsvertrages auf, das Projekt wird aber von allen drei Vereinen gleichgestellt getragen. Dadurch verteilt sich die organisatorische und finanzielle Verantwortung für den geplanten Umbau und Betrieb des Alten Schlachthofes auf mehrere Schultern. Die Rechtsform eines Vereines sichert eine demokratische Organisationsstruktur, einen niederschweligen Zugang für Interessierte und die in der Satzung verankerten ideellen Ziele.

Wir nutzen das Gebäude bereits Ende 2017 nach der Herstellung der Bezugsfähigkeit (temporäre Stromversorgung sowie Einbau von Fenstern und Türen). Die Sanierung des Gebäudes und die Neubauarbeiten erfolgen material- und kostensparend nach den Bedürfnissen der zukünftigen Nutzer\_innen und sollen 2020 beginnen. Bei der Planung der Arbeiten achten wir darauf, die Umwelt zu schonen und den späteren Energieverbrauch so gering wie möglich zu halten. Eine uneingeschränkte Nutzung in vollständig sanierten und neu gebauten Räumen ist 2021 angestrebt.

## Unterstützen Sie uns!

Soziokultur braucht gute Ideen, Leidenschaft, Raum, Zeit und Geld. Mit großem Engagement setzen wir uns dafür ein, in Jena nachhaltig einen neuen Ort für beteiligungsoffene Projekte, kulturelle, ökologische und sportliche Aktivitäten sowie offene Funktionsräume zu schaffen.

Die am Projekt beteiligten Vereine sind nicht kommerziell orientiert und basieren auf dem Engagement von Ehrenamtlichen. Wir sind zur Realisierung unserer Ziele daher auf die finanzielle Unterstützung starker Partner angewiesen. Dafür konnten bereits verschiedene Förderer (darunter die Stadt Jena, die Bürgerstiftung Jena, der Demokratische Jugendring Jena) gewonnen werden.

Wir freuen uns, Sie als Unterstützer und Partner zur Förderung für eine lebendige Soziokultur in Jena gewinnen zu können.

Mit besten Grüßen

FreiRaum-Jena / Crossroads Jena / Freie Bühne Jena

**Kontakt:**  
**FreiRaum-Jena e. V.**  
**Schlippenstr. 5 | 07749 Jena**  
**kontakt@freiraumjenaev.de**